

Jahresbericht 2021

Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe



INHALTSVERZEICHNIS



Inhaltsverzeichnis

| 1. | Vorwort der Stiftungsratspräsidentin | Seite 3 |
|------|--|----------|
| 2. | Stiftungszweck | Seite 4 |
| 2.1. | Herzenswünsche | Seite 4 |
| 2.2. | Freizeitsterne | Seite 7 |
| 2.3. | Geburtstagssterne | Seite 9 |
| 2.4. | Sternenprojekte | Seite 11 |
| 3. | Organisation | Seite 13 |
| 3.1. | Stiftungsrat | Seite 13 |
| 3.2. | Beirat | Seite 13 |
| 3.3. | Geschäftsleitung und Standorte Zürich und Lausanne | Seite 13 |
| 3.4. | Freiwillige Helfer/innen | Seite 14 |
| 3.5. | Organigramm | Seite 16 |
| 3.6. | Öffentlichkeitsarbeit | Seite 16 |
| 4. | Mittelherkunft/Mittelverwendung | Seite 19 |
| 5. | Erfolgsrechnung 2021 | Seite 19 |
| 6. | Herzlichen Dank | Seite 20 |
| 7. | Organe | Seite 22 |





Vorwort der Stiftungsratspräsidentin

Liebe Freundinnen und Freunde der Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe

Standen Sie schon einmal auf dem Jungfraujoch und liessen den Blick über das ewige Eis und die majestätischen Berge schweifen? Haben Sie je einen Fallschirmsprung gewagt und landeten nach einem Flug durch die Lüfte voller Adrenalin wieder am Boden? Oder hatten Sie gar die Gelegenheit, Ihr grosses Vorbild persönlich zu treffen?

Einzigartige Erlebnisse sind das. Momente, die man nie mehr vergisst und die sich ins Herz brennen. Unsere Sternschnuppe-Kinder durften im Jahr 2021 solch intensive Erfahrungen machen – allen pandemischen Einschränkungen zum Trotz. «Sternschnuppe – Top of Europe» hiess es von Mai bis November: 1000 Tickets für einen Ausflug aufs Jungfraujoch haben wir verschenkt und so für Hunderte von Familien für ein Highlight gesorgt. Neue Höhenflüge gab es auch bei unseren Freizeitsternen. Mit über 38 100 Eintritten verzeichnen wir einen neuen Rekord an Ausflügen mit der Sternschnuppe-Karte und unterstreichen damit die Wichtigkeit dieses Angebots.

Dass Kinder mit einer Krankheit oder Behinderung Glücksmomente erleben, dafür setzen wir uns täglich mit Herzblut und Engagement ein – seit bald 30 Jahren. Mein herzlicher Dank geht an Sie, liebe Spenderinnen und Spender. Sie machen mit Ihrer Grosszügigkeit und Ihrem Vertrauen unsere Arbeit möglich. Dank gebührt auch allen Personen, die sich ehrenamtlich für unsere Stiftung engagieren. Sie tragen einen unverzichtbaren und wertvollen Teil zum Erfolg bei. Und schliesslich danke ich allen unseren wichtigen Partnern, die uns im vergangenen Jahr unterstützt und unsere Arbeit mitgetragen haben.

Stellvertretend für viele Familien lasse ich die Mutter der 9-jährigen Jana, die mit dem Downsyndrom lebt, zu Wort kommen: «Die Sternschnuppe schenkt uns helle Momente, die die Einschränkungen im Familienalltag durch Freiheiten in einem anderen Bereich kompensieren.»

Natalie Peter Stiftungsratspräsidentin





2. Stiftungszweck

Seit 1993 bringt die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe Freude und Abwechslung in das Leben von Kindern und Jugendlichen, die mit einer Krankheit oder Behinderung leben. Sie erfüllt den innigsten Herzenswunsch des Kindes und schenkt der ganzen Familie abwechslungsreiche Ausflüge und unbeschwerte Freizeitaktivitäten.

2.1. Herzenswünsche

Die Corona-Pandemie prägte auch im Jahr 2021 unsere Arbeit massgeblich. Im ersten

Halbjahr konnten wir nur wenige Herzenswünsche realisieren. Das zweite Semester war dafür ein umso fulminanteres Feuerwerk an Wunscherfüllungen. Auffällig viele Kinder und Jugendliche träumten davon, in die Lüfte abzuheben. Helikopterflüge, Fallschirmsprünge und Gleitschirmflüge waren hoch im Kurs. Selbst eine Fahrt in einem Zeppelin durfte nicht fehlen.

Während in anderen Jahren internationale Fussballstars das Herz unserer Sternschnuppe-Kinder erobern, standen 2021 die Schweizer Fussballer – und dabei besonders die Schweizer Nati und die Spieler des BSC Young Boys – an erster Stelle.



A I IAHRESBERICHT 2021

Herzenswünsche

Wir erfüllen Wünsche und lassen Träume wahr werden. Wir setzen alles daran, Unmögliches möglich zu machen und dem Kind ein unvergessliches Erlebnis zu schenken. Einen Fussballstar treffen, einen Tag lang im höchsten Gebäude der Stadt Lift fahren oder bei den Dreharbeiten der Lieblingsserie dabei sein – Herzenswünsche sind so individuell wie die Kinder, die sie träumen.

Das Kind steht bei uns im Mittelpunkt. Gleichzeitig ist es uns ein grosses Anliegen, Eltern und Geschwister miteinzubeziehen. Die Erfüllung eines Herzenswunsches soll deshalb ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie sein.

Bei einer Wunscherfüllung überlassen wir nichts dem Zufall. Mit viel Sorgfalt planen und organisieren wir jedes Detail. Dazu gehören persönliche Gespräche mit den Eltern und wenn immer möglich mit dem Sternschnuppe-Kind. Auch der behandelnde Arzt oder die

behandelnde Ärztin des Kindes wird kontaktiert, um gesundheitliche Risiken bei der Wunscherfüllung auszuschliessen und die nötige medizinische Betreuung sicherzustellen.

Bei der Wunscherfüllung wird die Familie von einer freiwilligen Mitarbeiterin oder einem freiwilligen Mitarbeiter begleitet. Diese Wunschbegleitenden kümmern sich um Unvorhergesehenes und sorgen dafür, dass sich das Sternschnuppe-Kind und seine ganze Familie wohlfühlen und das langersehnte Erlebnis unbeschwert geniessen können.

Einen einzigen Herzenswunsch dürfen die Kinder bei uns anmelden. Dieser will wohlüberlegt sein. Oft haben Kinder ganz genaue Vorstellungen von ihrem Traum. Bei anderen ist der Wunsch noch nicht ausgereift; dann braucht es Zeit, die wir uns gerne nehmen. Das Strahlen der Kinder, wenn ihr Traum Wirklichkeit wird, ist uns Ansporn und Lohn zugleich.

Obwohl nur eingeschränkt Konzerte, Open Airs und andere Grossanlässe stattfinden konnten, erfüllte sich doch für einige Kinder und Jugendliche der Traum, ihr Idol zu treffen: Stars wie z.B. Patrick Bruel, Al Bano, Bligg oder die Musiker von Carrousel und 77 Bombay Street liessen so manches Herz höherschlagen. Die Pandemie brachte den Vorteil, dass sich einige internationale Stars neben physischen Treffen für einen Video-

Austausch Zeit nahmen. Was für ein Erlebnis, als die 15-jährige Bianca mit ihrem Idol, der Hollywood-Schauspielerin Kristin Chenoweth, eine virtuelle Führung durch ihr Haus machen durfte ...!

Seit jeher begeistern schnelle Autos und andere «heisse Öfen» unsere Sternschnuppe-Kinder. Sei es die Fahrt in einem Monstertruck, eine Spritztour in einem Lamborghini,



Bugatti oder Ferrari oder eine rasante Fahrt mit dem Motocross-Töff – für eine zünftige Ladung Adrenalin war gesorgt. Ein grosser Traum ging auch für David in Erfüllung, der die internationale Influencerin Supercar Blondie treffen und mit ihr über exklusive Sport- und Luxusautos fachsimpeln durfte.

Selbstverständlich fehlten auch Wunscherfüllungen mit Tieren nicht: Affen füttern, mit Huskyhunden durch die Schneelandschaft sausen oder den Tierpflegern eines Zoos über die Schultern schauen und selbst mithelfen – fast nichts war unmöglich. In besonderer Erinnerung bleibt uns die Wunscherfüllung von Ethan: Als grosser Dinosaurier-Fan hatte er die einzigartige Gelegenheit, den Archäologen des Museums für Naturwissenschaften in Brüssel bei seiner Arbeit zu begleiten.

Auch andere ausgefallene Wünsche begeisterten die Kinder und auch uns: Clara, die sich in ihre liebste Mangafigur verwandelte, Lisa, die als Prinzessinnen-Meerjungfrau durchs Wasser glitt, als hätte sie nie etwas anderes getan, oder Ann-Sophie, die mit Pippi Langstrumpf viel Schabernack anstellte.

106

2021 erfüllte die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe trotz erschwerten Bedingungen 106 Herzenswünsche von Kindern und Jugendlichen. Seit der Gründung der Stiftung 1993 konnten somit 3 162 Träume realisiert werden.





2.2. Freizeitsterne

Das Jahr 2021 brachte – trotz pandemiebedingter Einschränkungen zu Beginn des Jahres – einen neuen Rekord an Eintritten mit der Sternschnuppe-Karte! Über 38104 Mal besuchten unsere Familien und Gruppen unsere Partnerinstitutionen. Besonders ab Frühling war das Bedürfnis der Familien, Ausflüge zu unternehmen, gross. Neben unseren 35 langjährigen Partnerinstitutionen boten wir zwischen Frühling und Herbst drei saisonale Ausflugsziele an: die Schifffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees,

38104

Rund 38 104 Eintritte in unsere Partnerinstitutionen ermöglichte die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe im Jahr 2021. Seit der Gründung der Stiftung wurden über 270765 Eintritte verschenkt. 5051 Familien und 1149 Gruppen waren im Jahr 2021 im Besitz einer Sternschnuppe-Karte.





die Emmentaler Schaukäserei und der Freizeitpark Happyland.

Weiter gewährte die Schweizer Reisekasse (Reka) Familien mit einer Sternschnuppe-Karte auch im Jahr 2021 10% Rabatt auf Buchungen von Reka-Wohnungen in der Schweiz. Davon profitierten rund 100 Familien.

Ein besonderes Highlight war unsere Aktion #SternschnuppeTopOfEurope: Wir verlosten 1000 Tickets für die Fahrt aufs Jungfraujoch und ermöglichten unseren Familien, den spektakulären Ausblick vom Dach Europas zu erleben. Ein einzigartiges Erlebnis, das nicht so schnell vergessen geht.

Freizeitsterne

Mit den Freizeitsternen und unserer Sternschnuppe-Karte verschenken wir Ausflüge und übernehmen dafür die Eintrittskosten. Wir arbeiten mit Zoos, Museen und weiteren Partnerinstitutionen aus den Bereichen Kultur und Freizeit zusammen.

Dieses Angebot wendet sich an Familien mit einem Kind im Alter von 6 bis 18 Jahren. Auch Organisationen, die betroffene Kinder betreuen oder sich für deren Interessen einsetzen, profitieren davon. Mit den Freizeitsternen bleibt die Kinderhilfe Sternschnuppe langfristig im Alltag der Familien präsent. Das Angebot können auch Familien nutzen, deren Kind noch keinen Herzenswunsch geäussert hat.







2.3. Geburtstagssterne

Der Alltag ist durch die Pandemie für viele Sternschnuppe-Familien zu einer grossen Herausforderung geworden, viele Aktivitäten waren nicht mehr möglich. Seit Sommer 2020 sorgen deshalb unsere Geburtstagssterne am grossen Tag der Sternschnuppe-Kinder für ein unvergessliches Erlebnis.

Regelmässig verlosen wir für Geburtstagskinder eine feine Sternschnuppe-Geburtstagstorte sowie ein Sternschnuppe-Dekoset. Eine Animation nach Wahl, zum Beispiel eine private Zaubershow, ein Konzert im Garten oder eine Kutschenfahrt, ist der Höhepunkt der Party, die von der Sternschnuppe offeriert wird.

Welch grosse Bedeutung ein solches Geburtstagsfest für betroffene Familien haben kann, lassen uns die begeisterten Rückmeldungen erahnen. Manch ein Kind liess uns wissen, es hätte dank der Sternschnuppe seinen schönsten Geburtstag erlebt!

307

2021 verschenkte die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe 307 Geburtstagssterne. Seit der Einführung des Angebots konnten wir damit schon 464 Mal für strahlende Gesichter und fröhliche Kinder sorgen.







2.4. Sternenprojekte

Auch für heilpädagogische Schulen und Interessengruppen, die sich für kranke oder behinderte Kinder einsetzen, brachte die Pandemie grosse Herausforderungen mit sich. Die schlechte Planbarkeit von Freizeitlagern oder Aktivitäten mit grossen Gruppen und die Umsetzbarkeit von Schutzkonzepten stellten manche Organisationen vor eine schwierige Aufgabe.

Wir freuen uns deshalb umso mehr, dass einige Projekte realisiert werden konnten, die wir mit einem finanziellen Beitrag unterstützen durften. Dazu gehörten zum Beispiel ein Theaterspektakel der Fondation Verdeil oder Ausflüge über Stock und Stein mit sogenannten Cimgos, geländegängigen Fahrzeugen, welche der Verein Capdenho anbot. Auch der Familientag des Angelman-Vereins, des Vereins Hilfe für hirnverletzte Kinder und der Schweizerischen Vereinigung Eltern hörgeschädigter Kinder konnte unter grossem Einsatz der Verantwortlichen und zur Freude aller Teilnehmenden

22000

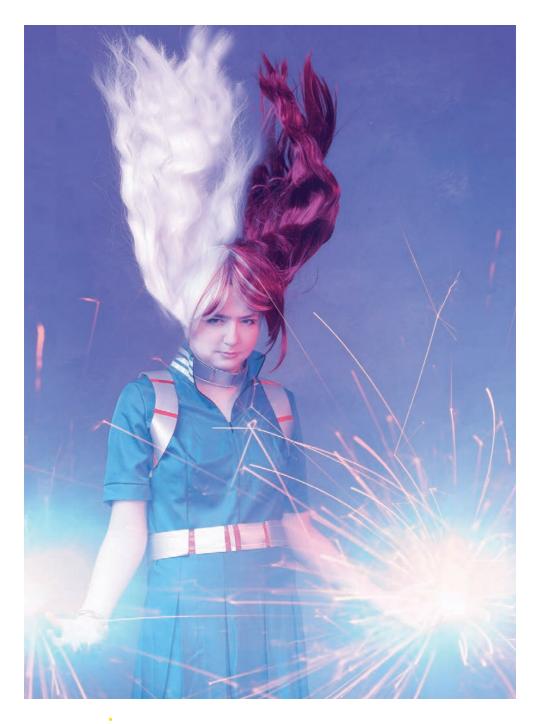
2021 unterstützte die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe 57 Sternenprojekte und verschenkte rund 22 000 Trösterli-Tierli. Seit der Gründung der Stiftung konnten somit bereits über 1043 Projekte unterstützt und mehr als 196 250 Trösterli-Tierli verschenkt werden, die ein Vielfaches an Tränen getrocknet haben.



stattfinden. Ebenfalls zu unseren Sternenprojekten zählen unsere «Trösterli-Tierli». Die kleinen Stofftierchen werden in Spitälern und Ambulanzfahrzeugen an Kinder abgegeben, die eine besonders schmerzhafte oder unangenehme Behandlung erdulden müssen.

Dank unserem Beitrag an die Stiftung Paint a smile schmücken nun ausserdem farbenfrohe und eigens dafür entworfene Illustrationen die Wände der Neonatologie des Kantonsspitals Freiburg. Ein Beitrag dazu, dass sich Familien im Spital wohler und gut aufgehoben fühlen.

Seit 2011 führen wir an verschiedenen Spitälern in Zusammenarbeit mit Musikern ausserdem sogenannte Bettkantenkonzerte durch. Das Jahr 2021 brachte wegen der Corona-Pandemie auch für die Kinderspitäler grosse Herausforderungen mit sich. Besuche wurden stark limitiert und im Laufe des Jahres war Singen nur noch in sehr eingeschränktem Masse erlaubt. Trotz allem konnten 29 Bettkantenkonzerte stattfinden.



3. Organisation

Wir sind eine gemeinnützige und schweizweit tätige Non-Profit-Organisation mit Geschäftsstellen in Zürich und Lausanne. Bei unserer Arbeit werden wir von einem ehrenamtlichen Stiftungsrat, einem Beirat und zahlreichen Freiwilligen unterstützt. Unsere Angebote finanzieren wir ausschliesslich mit Spenden.

3.1. Stiftungsrat

Der Stiftungsrat fördert die Entwicklung der Stiftung und fällt strategische Entscheide. Er trägt die Verantwortung für das Budget und die Verwendung der Mittel. Die Mitglieder des Stiftungsrats sind ehrenamtlich tätig. Sie setzen sich zusammen aus Vertreterinnen und Vertretern aus den Bereichen Gesundheitswesen, Wirtschaft, Recht und Kommunikation.



Florian Bauder



Felix Niggli



Andrea Miolo



Natalie Peter



3.2. Beirat

Zehn Personen aus Spitälern und Institutionen, die betroffene Kinder betreuen, bilden unseren Beirat. Über ihr Netzwerk unterstützen sie uns dabei, die Angebote der Kinderhilfe Sternschnuppe bekannter zu machen. Die Beirätinnen und Beiräte engagieren sich ehrenamtlich und treffen sich einmal jährlich zum Informations- und Erfahrungsaustausch.

3.3. Geschäftsleitung und Standorte Zürich und Lausanne

Die Stiftung besteht aus den Geschäftsstellen Zürich und Lausanne und wird von den Co-Leiterinnen Nicole Sami und Lucia Wohlgemuth in Zürich geführt.

Die Sternschnuppe umfasst insgesamt 7,3 Vollzeitstellen. In der Geschäftsstelle Zürich teilen sich acht Mitarbeitende 530 Stellenprozente, im Büro Lausanne sind 200 Stellenprozente durch drei Mitarbeitende besetzt. Zudem unterstützt eine Praktikantin das Team in Zürich.



3.4. Freiwillige Helfer/innen

Ein Team von 75 Freiwilligen trägt dazu bei, dass jede Wunscherfüllung reibungslos und entspannt verläuft. Die Wunschbegleitenden kümmern sich um Unvorhergesehenes und sorgen dafür, dass die ganze Familie die Wunscherfüllung geniessen kann. Auch bei Standaktionen, Präsentationen oder Check-Übergaben dürfen wir auf unsere Freiwilligen zählen.

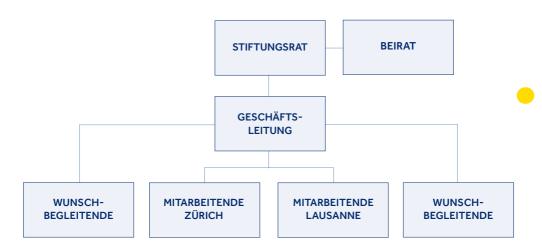
Ohne die Wunschbegleitenden wäre unsere Arbeit nicht möglich. Ihnen zu danken, Anerkennung und Wertschätzung entgegenzubringen, ist uns wichtig. Die Wunschbegleitenden treffen sich jedes Jahr zum Informations- und Erfahrungsaustausch untereinander und mit den Teams der Geschäftsstellen.

Im Jahr 2021 wurden der Sternschnuppe rund 1000 Stunden Freiwilligenarbeit geschenkt. Diese leisteten in erster Linie die Wunschbegleitenden, aber auch der Stiftungsrat, der Beirat und die Mitarbeitenden der beiden Geschäftsstellen.





3.5. Organigramm



3.6 Öffentlichkeitsarbeit

2021 erschien unser Sternschnuppe-Magazin halbjährlich in Deutsch (Gesamtauflage für beide Ausgaben: 66 000 Exemplare) sowie im November in Französisch (Auflage 11 250 Exemplare). Die Zeitschrift ist unser wichtigstes gedrucktes Kommunikationsmittel und wird an alle unsere Anspruchsgruppen verschickt.

Wer unsere Website besucht, erfährt alles Wissenswerte über unsere Stiftung und unsere Angebote. Über unsere Social-Media-Kanäle auf Facebook, Instagram, Youtube und LinkedIn haben Interessierte die Möglichkeit, unsere Arbeit laufend zu verfolgen. Gleichzeitig bieten uns diese Plattformen die Gelegenheit, mit ihnen im Austausch zu bleiben und Neuigkeiten zu publizieren.

Seit 2021 verschicken wir zweimal jährlich einen Newsletter per Mail, der mit grossem Interesse gelesen wird.

Nach wie vor stossen auch unsere Füllerinserate, die von unserer Website heruntergeladen werden können, bei Medien in der Deutschschweiz auf erfreuliche Resonanz. Dank dem kostenlosen Abdruck der Inserate können wir immer wieder eine breite Öffentlichkeit erreichen.

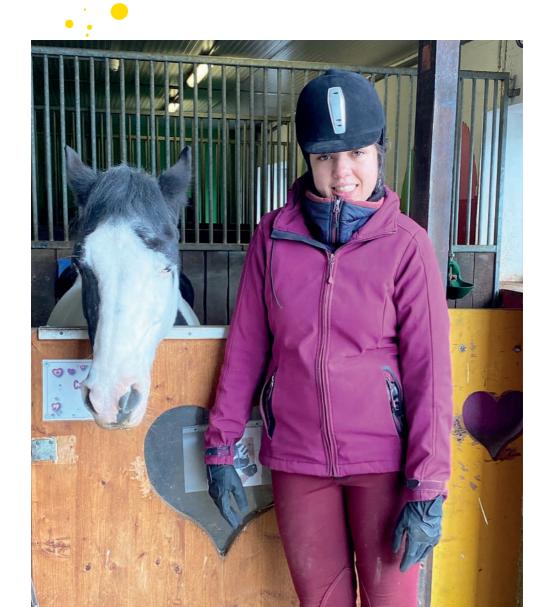
Zu unserer Öffentlichkeitsarbeit gehört auch die Bereitstellung von Kommunikationsmaterial wie Flyer, Plakate und Giveaways. Darüber hinaus sind wir an Standaktionen präsent und stellen uns in Schulen, Firmen und Vereinen vor.

ORGANISATION











4. Mittelherkunft/ Mittelverwendung

Mittelherkunft

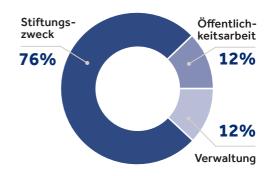
Die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe finanziert ihre Arbeit ausschliesslich mit Spenden von Privatpersonen, Firmen, Vereinen, Kirchgemeinden und Förderstiftungen.

Die Verwendung der Mittel, die uns anvertraut werden, erfolgt zweckgebunden und im Interesse der Spenderinnen und Spender.

Die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe wird nicht von der öffentlichen Hand finanziert und erhält keine staatlichen Subventionen.

Mittelverwendung

Eine Spende von CHF 100 wurde im Jahr 2021 so eingesetzt:



5. Erfolgsrechnung 2021

| | 2021 | 2020 |
|----------------------------------|-------------|-------------|
| Spendeneinnahmen | CHF 2730120 | CHF 3504098 |
| Aufwand Erfüllung Stiftungszweck | CHF 1912034 | CHF 1386437 |
| Aufwand Öffentlichkeitsarbeit | CHF 296069 | CHF 367371 |
| Aufwand Verwaltung | CHF 298248 | CHF 246928 |
| Operatives Stiftungsergebnis | CHF 223 769 | CHF 1503362 |

Eine detaillierte Jahresrechnung schicken wir Ihnen auf Wunsch gerne zu. Wenden Sie sich dafür bitte an die Geschäftsstelle in Zürich.





6. Herzlichen Dank

Wir danken all unseren Spenderinnen und Spendern für ihre wertvolle Unterstützung!

Firmen, Stiftungen und andere Organisationen, die uns im Berichtsjahr 5000 Franken oder mehr gespendet haben, weisen wir namentlich aus. Ihnen und all jenen, die auf eine Nennung verzichtet haben, sprechen wir unseren aufrichtigen Dank für ihr soziales Engagement und ihre Unterstützung aus.

CHF 5000

- ACATIS Fair Value Investment AG, Walzenhausen
- Adele Koller-Knüsli Stiftung, Winterthur
- · Annalies Heeb-Stiftung, Küsnacht ZH
- · ARAG Aktiv-Reinigungen AG, Zürich
- · AVB Partner AG, Zürich
- · Baumann & Cie. Banquiers, Basel
- · Christian Bachschuster Stiftung, Uetikon
- Claire Sturzenegger-Jeanfavre Stiftung, Basel
- · Cornelius Knüpffer Stiftung, Luzern
- Ernst & Theodor Bodmer Stiftung, Zürich
- · Globalance Bank AG, Zürich
- · Gysin Tiefbau AG, Hölstein
- · Hand in Hand Anstalt, Balzers
- · Hans Rüdisühli Stiftung, Luzern
- · Hegibau Architektur AG, Rothrist
- · IED Gruppe AG, Hägendorf
- Kantonale St. Gallische Winkelriedstiftung, St. Gallen
- Karl + Margrith Wiederkehr-Stiftung, Dietikon
- · Lindenhofstiftung, Zürich
- · menzi ebz AG, Horgen
- Monsol Foundation, Zürich
- · Schwizer Haustechnik AG, Gossau SG
- S'isch g\u00e4big GmbH, Zollbr\u00fcck



- Stiftung Hans und Lilly Knecht-Wethli, Rüti 7H
- · Stiftung Lichthof, Uster
- · Stiftung Monika Widmer, Luzern
- · Stiftung Vinetum, Biel
- · VERIT Immobilien AG, Zürich
- Wilhelm AG, Zürich

CHF 5001 bis 9999

- · Cleven-Stiftung, Baar
- Gemeinnütziger Frauenverein Küsnacht, Küsnacht ZH
- · Hans Vogel-Stiftung, Zürich
- · IG Formation Sugus, Nassenwil
- · OPES AG. Emmenbrücke
- · Osterwalder Zürich AG, Zürich
- · Smahrt Consulting AG, Regensdorf
- Stadt Illnau-Effretikon





- Stiftung «Perspektiven» von Swiss Life, Zürich
- Stiftung für das behinderte Kind, Zürich
- · ti&m AG. Zürich
- · UH-ART Design, Rupperswil
- · ZFV-Unternehmungen, Zürich

CHF 10000 bis 19999

- · Agrola AG, Winterthur
- Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne
- · Brack.ch, Mägenwil
- · Clariant Foundation, Basel
- · Cocktail Take Away Festival, Zürich
- · Companys Retail AG, Baar
- Galexis AG, Niederbipp
- Gottfried und Julia Bangerter-Rhyner Stiftung, Bern
- · Jugend-Sinfonieorchester NAK, Zürich

- · Kinderbuchverkauf Markus Hänni, Bern
- · Maiores Stiftung, Vaduz
- · Netcloud AG, Winterthur
- palliacura eine Stiftung von exit, Zürich
- · Pfarrei St. Mauritius, Naters
- Walter Haefner Stiftung, Zürich

CHF 20000 bis 39999

- CSS Versicherungen, Luzern
- Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich
- · Oak Foundation, Cointrin

Über CHF 40000

- Eisschwimmen der Feuerwehr Versoix
- · Rütli-Stiftung, Luzern

7. Organe

Stiftungsrat

RA Dr. Natalie Peter Zumikon, Präsidentin, Wahljahr 2012

Dr. med. Florian Bauder Luzern, Wahljahr 2015

Andrea Miolo Küsnacht, Wahljahr 2018

Prof. Dr. med. Felix Niggli Uerikon, Wahljahr 1994



Impressum

Redaktion, Realisation und Texte Natalie Peter, Nicole Sami, Lucia Wohlgemuth

Korrektorat Helen Gysin, Uster

Gestaltung Gestalterei, Zürich

Druck Swissdigiprint & Partner GmbH, Freienstein

Unsere Angebote finanzieren wir ausschliesslich mit Spendengeldern. Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen herzlich.

Postkonto 80-20400-1 IBAN CH47 0900 0000 8002 0400 1

www.sternschnuppe.ch

Beirat.

Edith Bieri

Direktorin Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld, Bern



Dr. med. Cécile Choudja

Leitende Ärztin Hämato-Onkologie, HFR Fribourg – Hôpital cantonal

PD Dr. med. Alexandre Datta

Stellvertretender Abteilungsleiter Neuround Entwicklungspädiatrie, Universitäts- und Kinderspital beider Basel UKBB

Dr. med. Joël Fluss

Médecin adjoint, neuropédiatrie, Hôpital universitaire de Genève (HUG)

PD Dr. med. Sebastian Grunt

Leitender Arzt, Rehabilitation und Entwicklung, Inselspital Bern

Dr. med. Heinz Hengartner

Leitender Arzt, Ostschweizer Kinderspital, St. Gallen

Dr. med. Reta Malär

Leitende Ärztin, Kantonsspital Graubünden, Chur

Prof. Dr. med. Andreas Meyer-Heim

Chefarzt Kinder-Reha Schweiz, Affoltern a. A.

Prof. Dr. med. Christopher Newman

Médecin chef, Hôpital Nestlé CHUV, Lausanne

Ueli Speich

Stiftungsleiter zeka Zentren Körperbehinderte Aargau, Aarau

Geschäftsleitung

Nicole Sami Lucia Wohlgemuth

Mitarbeitende Geschäftsstelle Zürich

Janine Aerni Herzenswünsche

Samira Bregy Praktikantin

Nicole Lauener Fundraising/Projekte

Andrea Lochinger Herzenswünsche

Anita Schmid Spenden/Administration

Livia Schnyder Herzenswünsche/Anlässe

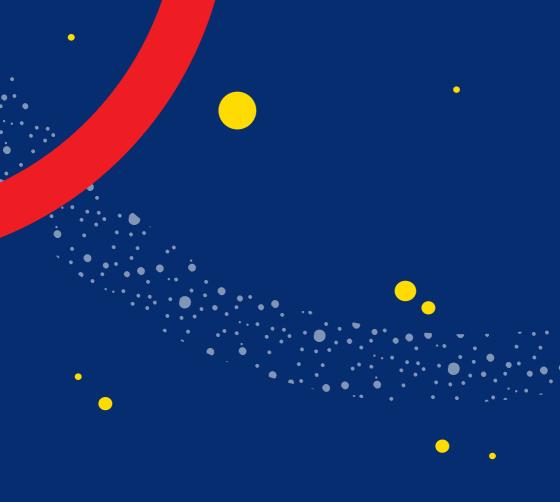
Mitarbeitende Geschäftsstelle Lausanne

Géraldine Jacot Herzenswünsche/Administration

Jocelyne Koehler
Herzenswünsche/Kommunikation

Mélodie Schlaepfer Herzenswünsche/Anlässe





Geschäftsstelle Zürich

Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe Weinbergstrasse 131 8006 Zürich

T 044 368 30 40 stern@sternschnuppe.ch

Postkonto 80-20400-1 IBAN CH47 0900 0000 8002 0400 1

www.sternschnuppe.ch

Geschäftsstelle Lausanne

Fondation Etoile filante Boulevard de Grancy 37 1001 Lausanne

T 021 310 84 40 etoile@etoilefilante.ch

Compte postal 87-743773-9 IBAN CH68 0900 0000 8774 3773 9

www.etoilefilante.ch